

Scott Brash fast 300.000 Euro in zwei Springen

Geschrieben von: DL

Sonntag, 01. Februar 2026 um 15:37

Doha. Groß im Abkassieren war der britische Springreiter Scott Brash (41) bisher auf der ArabJeffersonien-Tour. Nach seinem Grand Prix-Erfolg vor zwei Wochen in Doha auf der Stute Jefferson Mango (Preisgeld 97.500 €) sicherte er sich nun ebenfalls in Doha, aber auf dem Wallach Hello Jefferson, den mit 650.000 Euro dotierten Großen Preis der Springreiter nach zwei Runden und eine Prämie von 195.000 €. Dahinter folgten zwei Amazonen, die bisher kaum groß hervorgetretene französische Studentin Megane Moissonnier (28) auf dem Franzosen-Hengst Crooner Tame und die Schweizerin Nadja Peter Steiner (41) auf der von Ludger Beerbaum in den großen Sport gebrachten Stute Mila. Bester Deutscher war als Vierter Philipp Weishaupt (Riesenbeck) auf dem belgisch gezogenen Vererber Oreo D.R.

[Großer Preis von Doha](#) (5-Sterne-Level, Dotierrung 650.000 Euro), 2 Runden